

Rund um Ihren operativen Eingriff

Die Auswahl Ihres Narkoseverfahrens erfolgt nach einem persönlichen Gespräch mit Ihrem Anästhesisten bzw. Ihrer Anästhesistin.

Nach Ihrer Operation werden Sie noch ca. zwei weitere Stunden im Klinikum überwacht und betreut, bevor Sie entlassen werden. Zusammen mit dem Bericht über Ihre Operation erhält Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt eine schriftliche Information über die Medikation und die erforderliche Nachsorge. Dieser wird Ihnen bei der Entlassung ausgehändigt oder dem Hausarzt bzw. der Hausärztin zugeschickt.

Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht uns anzusprechen.

Eingriffsarten

- Arthroskopien
- Kleine Eingriffe an Hand, Ellenbogen, Schulter und Fuß
- Materialentfernungen

Ansprechpartner und Kontakt

Klinik für Operative Orthopädie

Chefarzt Prof. Dr. med. Andreas Halder

Terminvergabe:

Tel. 03 30 55/5-1802

Fax 03 30 55/5-1803

huk-sprechstundenzentrum@sana-hu.de

In dringenden Fällen wählen Sie bitte:

Rezeption

Tel. 03 30 55/5-0

In Notfällen den Rettungsdienst:

Tel. 112

Wir freuen uns auf Sie!



Anreise mit der Bahn

Regionalzug RE 6 bis Bahnhof Beetz Sommerfeld.

Gern können Sie mit vorheriger Anmeldung

(Tel. 03 30 55/5-0) unseren Bahnhof-Klinik-Shuttle nutzen.

Sana Kliniken

Berlin-Brandenburg GmbH

Sana Kliniken Sommerfeld

Zentrum für Operative und

Nichtoperative Orthopädie

Waldhausstraße 44

16766 Kremmen/OT

Sommerfeld

Tel. 03 30 55/5-0

Fax 03 30 55/5-10 10

info@sana-sommerfeld.de

www.sana.de/sommerfeld



Sana Kliniken
Sommerfeld

Klinik für
Operative Orthopädie



Ihre ambulante Operation

Sana Kliniken Sommerfeld



Kompetent –
Schonend – Sicher

Liebe Patientinnen und Patienten,

herzlichen Dank, dass Sie sich für eine ambulante Operation in den Sana Kliniken Sommerfeld entschieden haben.

Die Sana Kliniken Sommerfeld zählen nicht nur zu den modernsten Kliniken in Brandenburg, sondern auch zu den renommiertesten Kompetenzzentren für Orthopädie in Deutschland. In drei Fachkliniken, einschließlich der angegliederten Rehabilitationsklinik, arbeiten wir für die ganzheitliche Versorgung von jährlich rund 10.000 Menschen. Die hohe Behandlungsqualität wurde der Klinik für Operative Orthopädie mit dem Zertifikat „Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung“ bestätigt.

Unsere Teams von erstklassigen Spezialisten bieten Ihnen eine langjährige medizinische Erfahrung sowie das gesamte Spektrum der modernen Behandlungsmöglichkeiten – zielgerichtet und effizient auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Nach Ihrem ambulanten Eingriff und einer kurzen Ruhepause ermöglichen wir Ihnen die schnelle Rückkehr in den Alltag.

Wir freuen uns, Sie empfangen zu dürfen und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Ihr Ärztlicher Direktor und Chefarzt
Prof. Dr. med. Andreas. M. Halder

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie vor der Operation:

- Bitte kommen Sie am Tag des Eingriffs pünktlich.
- Sie dürfen 6 Stunden vor der OP nichts mehr essen (auch keine Süßigkeiten oder Kaugummi o. ä.).
- Sie dürfen bis 2 Stunden vor der OP nur noch klare Flüssigkeiten zu sich nehmen (keinen Alkohol, keinen Kaffee).
- Bitte rauchen Sie am OP-Tag nicht mehr.
- Über die Einnahme von Medikamenten vor dem Eingriff informieren Sie bitte im Vorfeld den Anästhesisten.

Bitte denken Sie am OP-Tag an Folgendes:

- Für die administrative Aufnahme benötigen Sie Ihren Personalausweis und Ihre Krankenversichertenkarte.
- Bringen Sie alle benötigten Medikamente (z. B. Insulin) oder sonstigen medizinischen Hilfsmittel (Gehhilfen etc.) mit.
- Verzichten Sie bitte auf das Tragen von Kontaktlinsen und bringen Sie Ihre Brille mit.
- Verzichten Sie am OP-Tag auf Körpercreme, Nagellack und Schminke.
- Entfernen Sie bitte Kontaktlinsen, Schmuck, Piercings und Zahnersatz/-spange etc. und bewahren Sie diese sicher zu Hause auf.
- Tragen Sie am besten bequeme (weite) Kleidung, damit Sie sich nach dem Eingriff wohlfühlen.
- Lassen Sie bitte persönliche Wertsachen zu Hause.

*Siehe auch Patienteninformation
„Verhalten vor und nach einer ambulanten Operation“*

Bitte beachten Sie nach dem operativen Eingriff:

- Sie sollten in den ersten 24 Stunden nach dem Eingriff von einer erwachsenen Person betreut werden.
- Sie gelten 24 Stunden lang als nicht geschäftsfähig.
- Sie können 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen oder Maschinen bedienen.
- Verzichten Sie für die nächsten 24 Stunden auf alkoholische Getränke.
- Bitte befolgen Sie die Anordnungen und Empfehlungen der Ärzte. Sollten in Folge der Operation erschwerte Atmung, erhebliche Schmerzen, Schwindel, Fieber, Schüttelfrost, Übelkeit oder Nachblutungen der Operationswunde auftreten, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns über die angegebenen Telefonnummern auf.

